

Bericht:

Durch das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Verbraucherschutz und Landentwicklung - Regierungsvertretung Oldenburg - wird das Raumordnungsverfahren mit integrierter Prüfung der Umweltverträglichkeit nach dem Niedersächsischen Gesetz über Raumordnung und Landesplanung (NROG) für die Erdgasleitung Wilhelmshaven - Etzel durchgeführt.

Die Verfahrensunterlagen liegen in der Zeit vom 26.01. bis einschließlich 26.02.2009 unter anderem im Rathaus der Stadt Schortens öffentlich zur Einsichtnahme für jedermann aus.

Das Raumordnungsverfahren hat den Zweck, ein solches Vorhaben von überörtlicher Bedeutung untereinander und mit den Erfordernissen der Raumordnung und Landesplanung abzustimmen. Dabei ist unter überörtlichen Gesichtspunkten zu prüfen, ob raumbedeutsame Auswirkungen auf Menschen, Tiere und Pflanzen, Boden, Wasser, Luft, Klima, Landschaft und Kultur und sonstige Sachgüter von diesem Vorhaben betroffen sind.

Darüber hinaus ist festzustellen, ob in dem räumlichen Bereich der geplanten Gasleitung Anlagen vorhanden sind oder Planungen bestehen, die im Rahmen dieses Raumordnungsverfahrens zu berücksichtigen sind. Aus diesem Grunde werden an diesem Verfahren sämtliche Behörden und Träger öffentlicher Belange sowie private Energie- und Netzbetreiber unserer Region ebenfalls beteiligt.

Der in diesem Raumordnungsverfahren favorisierte Trassenverlauf ist aus dem der Sitzungsvorlage beigefügten Lageplan ersichtlich.